

Gebrauchsanweisung Mopschüttler



Lesen Sie **unbedingt** die
Gebrauchsanweisung vor
Aufstellung – Installation – Inbetriebnahme.
Dadurch schützen Sie sich und
vermeiden Schäden an Ihrem Gerät.

1.0 Sicherheitshinweise	3
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung des Mopschüttlers	
1.2 Technisch elektrische Sicherheit	
1.3 Gerätebenutzung	
2.0 Maschinenbeschreibung	4
2.1 Funktion der Bedienungselemente	
2.2 Beschreibung	
2.3 Gerätebenutzung	
3.0 Reinigung und Pflege	5
3.1 Flusensieb	
3.2 Schmutzschublade	
3.3 Einschubfach der Schmutzschublade	
3.4 Flusensieb für die Zuluft	
4.0 Hinweise für den Aufsteller	6
4.1 Ausrichten	
4.2 Elektroanschluss	
4.3 Zuluft / Abluft	
4.4 Option / Staubsack inklusiv Anschlussrohren	
5.0 Technische Daten	6
6.0 Fehlerbehebung	7
7.0 EG – Konformitätserklärung	8

1.0 Sicherheitshinweise und Warnungen

Lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung, bevor Sie den Mopschüttler in Betrieb nehmen. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden an dem Gerät.

Werden weitere Personen in die Handhabung des Mopschüttlers eingewiesen, so sind ihnen diese wichtigen Sicherheitshinweise zugänglich zu machen und/oder vorzutragen.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung des Mopschüttlers

Dieser Mopschüttler darf ausschließlich für das Reinigen von Feuchtwischbezügen verwendet werden. Da Brandgefahr besteht, dürfen andere Textilien nicht gereinigt werden.

1.2 Technisch elektrische Sicherheit

- Die elektrische Sicherheit dieses Gerätes ist nur dann gewährleistet, wenn es an ein Schutzleitersystem angeschlossen wird. Es ist sehr wichtig, dass diese grundlegende Sicherheitsvorkehrung vorhanden ist. Im Zweifelsfall die Hausinstallation durch einen Fachmann überprüfen lassen. Der Hersteller kann nicht verantwortlich gemacht werden für Schäden, die durch eine fehlende oder unterbrochene Schutzleitung verursacht werden.
- Der Mopschüttler ist nur dann elektrisch vom Netz getrennt, wenn der Netzschalter gezogen, der Hauptschalter oder die Sicherung (bauseitig) ausgeschaltet ist.
- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.
- Defekte Bauteile dürfen nur gegen Brune + Co. Original-Ersatzteile ausgetauscht werden. Nur bei diesen Teilen gewährleisten wir, dass Sie im vollen Umfang die Sicherheitsanforderungen erfüllen, die wir an unser Gerät stellen.
- Der Mopschüttler darf nicht mit Reinigungsmaschinen, die mit FCKW-haltigen Lösungsmitteln arbeiten, in einem Raum betrieben werden. Austretende Dämpfe zersetzen sich bei der Verbrennung zu Salzsäure, wodurch unangenehme Folgeschäden an Feuchtwischbezügen und Maschine hervorgerufen werden. Bei Aufstellung in getrennten Räumen darf kein Luftaustausch erfolgen.
- Lagern oder verwenden Sie in der Nähe des Mopschüttlers kein Benzin, Petroleum oder sonstige leicht entzündliche Stoffe. **Brand- und Explosionsgefahr!**
- Bei nicht zeit- und fachgerechter Wartung sind Leistungsverluste, Funktionsstörungen und Brandgefahr nicht auszuschließen.

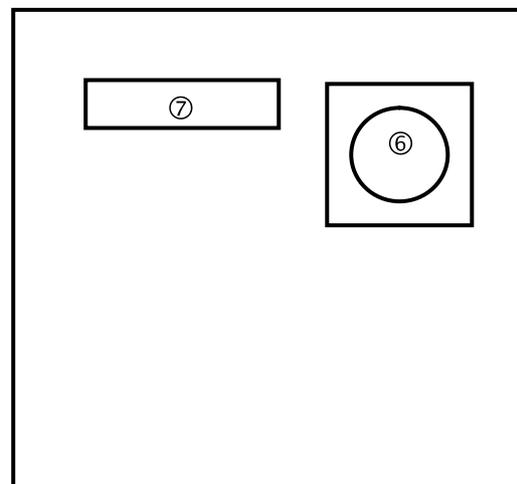
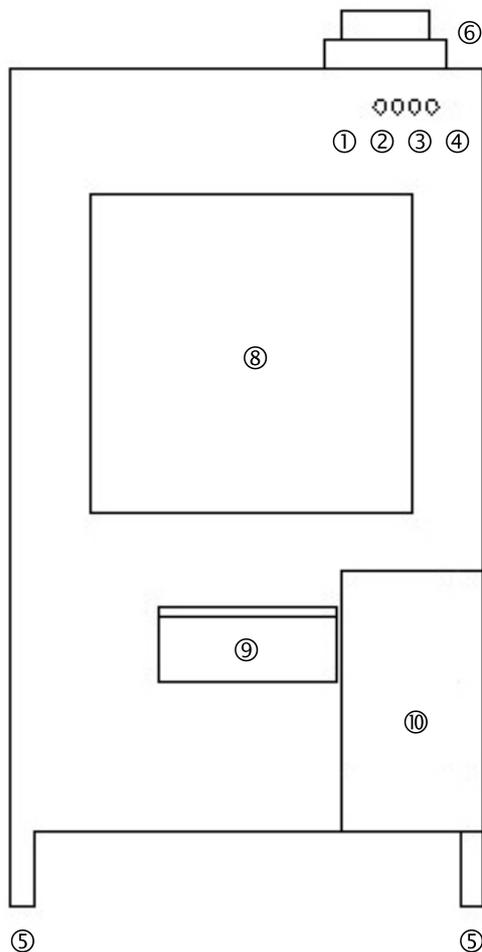
1.3 Gerätebenutzung

- Der Mopschüttler darf nur betrieben werden, wenn für ausreichende Raumbelüftung gesorgt ist.
- Erlauben Sie Kindern nie, im, auf oder in der Nähe des Mopschüttlers zu spielen oder sogar selbst den Mopschüttler zu bedienen.
- Geräte bei denen Bedienungselemente oder die Isolierung von Leitungen beschädigt sind, dürfen vor einer Reparatur nicht mehr betrieben werden.
- Beschädigen, entfernen oder umgehen Sie nicht die Sicherheitseinrichtungen und Bedienelemente des Mopschüttlers.
- Benutzen Sie den Mopschüttler nur, wenn alle abnehmbaren Außenverkleidungsteile montiert sind und somit kein Zugriff zu stromführenden oder sich drehenden Maschinenteilen besteht.
- Desinfektions- und Reinigungsmittel enthalten häufig chlorhaltige Verbindungen. Trocknen solche Mittel auf Edelstahl-Oberflächen an, können die entstehenden Chloride den Edelstahl angreifen und Rost erzeugen. Durch Verwendung chlorfreier Mittel zum Waschen sowie zum Reinigen der Edelstahlfächen schützen Sie ihr Gerät vor Rostschäden. Lassen Sie sich im Zweifelsfall die Unbedenklichkeit des Mittels durch den Hersteller bestätigen. Versehentlich auf die Edelstahl-Oberfläche geratene chlorhaltige Mittel mit Wasser abwaschen, danach die Oberfläche mit einem Tuch trocken reiben. Zur Reinigung des Mopschüttlers darf kein Hochdruckreiniger und kein Wasserstrahl benutzt werden.

2.0 Maschinenbeschreibung

2.1 Funktion der Bedienelemente

Draufsicht



- | | |
|--------------------------------------|---|
| ① Netz - Ein- und Ausschalter | Durch das Betätigen wird die Maschine ein- bzw. ausgeschaltet. |
| ② Heizungsschalter | Durch das Drehen nach rechts wird die Heizung eingeschaltet. Diese startet sobald das Programm mit Betätigung der Starttaste anfängt. |
| ③ Starttaste | Mit Betätigung wird das Programm gestartet. |
| ④ Not-Aus-Schalter | Betätigung nur bei Gefahr. Durch Drücken auf den roten Knopf wird die Maschine ausgeschaltet. Nach Gefahrenbeseitigung wird der Schalter durch Herausziehen entriegelt. |
| ⑤ Schraubfüße | Höhenverstellbare Füße zum Ausrichten der Maschine. |
| ⑥ Abluftstutzen | mit Siebeinsatz. |
| ⑦ Zuluftführung | für Frischluftzuführung des Heizregisters. |
| ⑧ Beladetür | Nach Schließen der Tür ist das Programm zu starten. |
| ⑨ Schmutzschublade | Nimmt den Schmutz aus den Möppen auf. |
| ⑩ Schaltschrank | Hinter der Verkleidung befinden sich die Elektroanschlüsse. |

2.2 Beschreibung

Bei der Reinigung von Fußböden werden Feuchtwischbezüge (Möppe) eingesetzt. Diese nehmen den Schmutz auf. Anschließend werden diese Möppe in gewerbliche Waschmaschinen gewaschen. Es kommt nicht selten vor, dass die Waschmaschine oder das nachgeschaltete Wasserabflusssystem durch die teilweise groben Verschmutzungen aus den Mops verstopfen und einen großen Wartungsaufwand bzw. -kosten und Maschinenstillstandszeiten verursachen.

Eine manuelle Säuberung der schmutzigen Möppe ist häufig unzureichend und die vorbeschriebenen Probleme entstehen.

Diese Probleme löst der Mopschüttler. Mit dem Mopschüttler erreicht man, dass die schmutzigen Möppe vor dem Waschvorgang einer mechanischen Säuberung unterzogen werden.

2.3 Gerätebenutzung

Die Beladetür wird geöffnet und die schmutzigen und feuchten Feuchtwischbezüge hinein gegeben. Nach Schließen der Tür wird mittels des grünen Leuchtstarttasters das automatisch ablaufende Programm gestartet.

Nach Ende des Programms muss die Schublade gesäubert werden.

Da die Möppe zur besseren Schmutzablösung mit Reinigungsmittel getränkt werden, besteht der Wunsch nach einer gleichzeitigen Antrocknung. Dies übernimmt eine Heizung, die über einen Heizungsleuchtdreheschalter ein oder ausgeschaltet werden kann.

Nach Ablauf des Programms werden die Möppe dem Mopschüttler entnommen und weiter bearbeitet. Bei Notfällen ist an der Front der Maschine ein Notausschalter angebracht, der das Gerät bei Störungen sofort abschaltet. Bei Öffnung der Beladetür, bei Herausnahme der Schmutzschublade und Öffnen des Flusensiebschachtes schaltet die Maschine ebenfalls sofort ab.

3.0 Reinigung und Pflege

3.1 Flusensieb

Das Flusensieb im Abluftstutzen fängt anfallende Flusen auf. Das Flusensieb ist täglich 1 mal zu reinigen. Bei hohem Flusenanfall mehrere Male täglich. Das Flusensieb muss zur Reinigung heraus gezogen werden.

Es ist darauf zu achten, dass das Flusensieb nicht beschädigt wird.

Die Flusen auf dem Sieb von Hand abstreifen (keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände benutzen) oder unter fließendem Wasser abspülen. Bei sehr starker Verschmutzung kann das Sieb im Geschirrspüler gereinigt werden.

3.2 Schmutzschublade

Nach jedem Programmablauf, spätestens nach jedem 5. Mal muss die Schublade entleert werden.

3.3. Einschubfach der Schmutzschublade

Teilweise fallen Flusen neben die Schublade, die mindestens 1 Mal pro Woche abgesaugt werden sollen.

3.4 Flusensieb für die Zuluft

Die Flusen auf dem Sieb in hinteren Bereich des Deckels von Hand abstreifen (keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände benutzen). Eine Säuberung sollte erfolgen - je nach Notwendigkeit ein- oder mehrmals täglich.

4.0 Hinweise für den Aufsteller

Der Mopschüttler darf nur vom Kundendienst oder einem autorisierten Fachhändler aufgestellt und in Betrieb genommen werden.

Stellen Sie den Mopschüttler nicht in frostgefährdeten Räumen auf.

4.1 Ausrichten

Ein Fundament ist für den Mopschüttler nicht erforderlich. Unebenheiten des Bodens sind jedoch auszugleichen. Für einen einwandfreien Lauf ist es wichtig, dass der Mopschüttler waagrecht aufgestellt wird.

Den Mopschüttler durch Verstellen der Schraubfüße waagrecht ausrichten.

4.2 Elektroanschluss

Die elektrische Ausrüstung des Mopschüttlers entspricht den Normen IEC 335-1 und IEC 335-2-11. Den Elektroanschluss darf nur ein zugelassener Elektro-Installateur unter Einhaltung der länderspezifischen Vorschriften wie z. B. - VDE (Deutschland), ÖVE (Österreich) und SEV (Schweiz) – und der Vorschriften des zuständigen Elektrizitätswerkes vornehmen.

4.3 Zuluft / Abluft

Der Mopschüttler darf nur betrieben werden, wenn eine Abluftleitung angeschlossen ist und für ausreichende Raumbelüftung gesorgt ist. Der Abluftstutzen hat einen Durchmesser von 150 mm. Die Verrohrung muss auf den kürzesten Weg nach außen geführt werden. Der Siebeinsatz ist täglich zu säubern.

Die Zuluftführung erfolgt über einen Ausschnitt im Deckel der Maschine. Das dort angebrachte Sieb ist täglich zu säubern, damit das Heizregister genügend Frischluft bekommt.

4.4 Option / Staubsack inklusiv Anschlussrohre

Wenn der Aufstellort für den Mopschüttler keine Abluftführung nach draußen zulässt, ist der Staubsack die Lösung.

Abmessungen des Staubsackes: Höhe: 400 mm, 300 mm Ø mit Anschlussstutzen 150 mm Ø.

Die Verrohrung vom Mopschüttler zum Staubsack erfolgt mittels Wickelfalzrohr (Durchmesser 150 mm). Die Standard-Verrohrung besteht aus 2 x 90° Bögen und 2 x Verbindern, die zu einem 180° Bogen verbunden werden.

Pflege des Staubsackes:

1 x pro Woche oder nach Bedarf sollte der Verbinder gelöst werden und der Inhalt des Staubsackes im Freien ausgeschüttelt werden. Anschließend wieder ankoppeln.

1 x pro Monat den Staubsack wie unter 3. beschrieben säubern und anschließend bei 30° (Feinwaschprogramm) mit Feinwaschmittel waschen und danach an der Luft trocknen.

5.0 Technische Daten

Außenmaße (H/B/T):	1435/800/1000 mm
Elektroanschluss:	3 N AC 400 V 50 Hz
Heizung:	6,14 kW
Gesamtanschluss:	6,70 kW
Absicherung:	3 x 16 A
Beladung:	ca. 60 Mops (500 mm Breite)
Abluftstutzen:	150 mm Ø
Nettogewicht:	213 kg
1 Festprogramm:	10 Min. (erweiterbar)
Kabellänge:	2 m
Stecker:	16 A

6.0 Fehlerbehebung

Sie können die meisten Störungen und Fehler, zu denen es im täglichen Betrieb kommen kann, selber beheben. In vielen Fällen können Sie Zeit und Kosten sparen, da Sie nicht den Kundendienst rufen müssen.

Die nachfolgende Tabelle soll Ihnen dabei helfen, die Ursachen einer Störung oder eines Fehlers zu finden und zu beseitigen. Beachten Sie jedoch:

!!! Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. **!!!**

Fehler	Ursache / Lösung
Die Maschine startet nicht.	Die Elektronik benötigt ca. 30 Sekunden bis sie aktiv ist. Danach kann die Maschine durch Betätigen des grünen Tasters gestartet werden.
	Der Netz Schalter ist nicht aktiviert. Drehen Sie diesen auf Ein.
	Kontrollieren Sie, ob die Beladetür geschlossen ist. Erst wenn der Mikroschalter geschlossen ist, kann die Maschine gestartet werden. Dieser muss hörbar klicken.
	Kontrollieren Sie, ob die Schmutzschublade bis zum Ende eingeschoben und eingerastet ist. Erst wenn der Mikroschalter geschlossen ist, kann die Maschine gestartet werden. Dieser muss hörbar klicken.
	Kontrollieren Sie, ob die Klappe des Flusenfilters vollständig anliegt und mit den 2 Drehknöpfen fixiert ist. Erst wenn der Mikroschalter geschlossen ist, kann die Maschine gestartet werden. Dieser muss hörbar klicken.
	Die Mikroschalter am Ende der Schmutzschublade ist verdreckt oder verflust. Ziehen Sie die Schublade heraus und säubern den Bereich mit einem Staubsauger.
	Der Motorschutzschalter hat wegen Überladung ausgelöst. Demontieren Sie die Rückwand und drehen Sie den Schalter wieder auf Position I.
Die Maschine ist stromlos.	Der Sicherungsautomat hat ausgelöst. Demontieren Sie die Rückwand und aktivieren Sie den Schalter wieder durch das Schieben auf Position I.
	Die hausinternen Sicherungen haben ausgelöst. Aktivieren Sie diese ggf. wieder.

7.0 EG - Konformitätserklärung

Hersteller: BRUNE + Co. Textilpflegemaschinen GmbH
Anschrift: Vinner Straße 164
33729 Bielefeld
Produktbezeichnung: Mopschüttler

Das bezeichnete Produkt stimmt mit den Vorschriften der europäischen Richtlinien überein.

Aussteller: BRUNE + Co. Textilpflegemaschinen GmbH
Bielefeld

Ort, Datum: Bielefeld, 18.02.2013

Rechtsverbindliche Unterschrift:  (Hr. Lohmann)

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften. Die Sicherheitshinweise der mitgelieferten Produktinformation sind zu beachten.

Fragen richten Sie bitte an:

BRUNE + Co.
Textilpflegemaschinen GmbH
Vinner Straße 164
33729 Bielefeld
Tel. 0521 / 24 101
Fax 0521 / 22 407
E-mail: post@bruco-tex.de
www.bruco-tex.de